



## Name für neues Wohngebiet gesucht

Wettbewerb mit 300 Euro Preisgeld ausgelobt

„Wer darf das Kind beim rechten Namen nennen?“ – so lässt Goethe seinen Faust in seinem berühmtesten Theaterstück fragen. Um den „rechten Namen“ geht es auch bei dem Wettbewerb, den wir heute an dieser Stelle starten möchten und für den wir herzlich um Ihre Teilnahme bitten: Unweit des Bahnhofs entsteht auf dem Areal des ehemaligen Weimar-Werks, später RST, ein neues Wohngebiet.

Hier werden ab dem kommenden Jahr Menschen aus unserer Stadt und Region einen neuen Platz zum Wohnen und Leben finden. Doch was ist ein attraktiver neuer Lebensmittelpunkt ohne die passende Bezeichnung, den eingängigen Namen? Die Projektpartner, die Stadt Apolda und die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG), möchten alle Bürgerinnen und Bürger gern an der Namensfindung beteiligen, geht es doch darum, einen neu gestalteten Ort im Herzen unserer Stadt mit neuem Leben zu erfüllen.

Neben seiner wirklich herausgehobenen Lage in unmittelbarer Nachbarschaft zum Bahnhof, weist das Areal auch eine reichhaltige Geschichte auf. Vermutlich 1865 errichtete hier die Firma Stieberitz & Müller ein Werk, in dem Arbeiter Dampfmaschinen sowie Anlagentechnik für Brauereien und Mälzereien fertigten. Ab Mitte der Dreißigerjahre



produzierte das Unternehmen Friedrich Goetze A.G. am Standort Großgussteile, Metallrichtungen und Kolbenringe. Die Fertigung wurde zu DDR-Zeiten in das Kombinat VEB Weimar-Werk integriert (Produktionsbereich Rotations Symmetrische Teile).

Nach der Wende firmierte das Werk als Weimar-Werk GmbH; von 2006 bis 2013 war hier die RST – Rotations Symmetrische Teile GmbH – auf der Fläche tätig. Seit 2019 sorgen Stadt und LEG gemeinsam für die Wandlung der Industriebrache zu einem attraktiven Wohngebiet.

Zuletzt erfolgte eine großflächige Beräumung, die den Boden bereitete für die Erschließung des Geländes; mehr als 20 Parzellen für Eigenheime werden hier in den kommenden Monaten entstehen. Nach na-

hezu eineinhalb Jahrhunderten industrieller und gewerblicher Nutzung, mit denen Großteile unserer Bevölkerung lebendige Erinnerungen verbinden, erhält das Gebiet einen völlig neuen Charakter.

Seine besondere Bedeutung erhält es durch seine zentrale Lage am Bahnhof bei gleichzeitig angenehmem Umfeld mit viel Grün und einem ruhigen Ambiente. Dies macht es zu einem städtebaulich ebenso reizvollen wie bedeutsamen Ort in unserer Stadt; nicht zuletzt wird auch die hervorragende Lage

zum nahegelegenen Paulinenpark zum hohen Aufenthaltswert des künftigen Wohngebietes beitragen.

**Gesucht wird mit unserem Wettbewerb ein einprägsamer, aussagekräftiger Name, der diesem besonderen Areal gerecht wird und ihm Gestalt und Gesicht verleiht.**

Wir rufen alle Bürgerinnen und Bürger auf, uns ihre Vorschläge unter Mailadresse: [stadtplanung@apolda.de](mailto:stadtplanung@apolda.de) bis zum **31. März 2021** zuzusenden. Es wird ein Preisgeld in Höhe von 300 Euro ausgelobt, über welches eine Jury aus Vertretern der Stadtverwaltung und der LEG entscheiden wird.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreichen und kreativen Ideen!

### Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil:	Seite
Baufortschritt am Ersatzneubau Kita „Moorentaler Spatzen“.....	14
Angebote im Mehrgenerationenhaus / Herzlichen Glückwunsch.....	15
Buchtipps aus dem Lesecafé /	
Grundhafter Ausbau der Dr.-Theodor-Neubauer Straße .....	16
Vorstellung Projekt Dorfkümmerer heute: Zottelstedt .....	17
Projektarbeit: Wie bringt man eine Glocke zum Sprechen.....	18
<b>Amtlicher Teil:</b>	
Öffentliche Stellenausschreibungen.....	19
Allgemeinverfügungen: Widmung einer Straße, Widmung von Flächen .....	20-21
<b>Anzeigen</b> .....	22-24

### Nächste Stadtratssitzung:

voraussichtlich 24. März 2021,  
17:00 Uhr, Stadthalle, Klausse 1, Apolda

\*\*\*

### Nächstes Amtsblatt:

voraussichtlich 16. April 2021  
Redaktionsschluss: 1. April 2021



*Nichtamtlicher Teil: Informationen*

**Baufortschritt am Ersatzneubau Kita „Moorentaler Spatzen“**

Die Bauleistungen am Ersatzneubau der Kindertagesstätte „Moorentaler Spatzen“ wurden in den letzten Monaten kontinuierlich weitergeführt. So konnten die Dachdecker-/ Dachklempnerarbeiten, die Elektro-Rohinstallation sowie die Außen- und Innenputzarbeiten bis Ende Oktober 2020 fertiggestellt werden.

Im November wurden die Rohinstallationen für die Sanitär- und Heizungsarbeiten sowie die Verlegung der Fußbodenheizung ausgeführt. Parallel dazu begannen die Trockenbauarbeiten mit der Herstellung der Installationswände. Durch die pünktliche Ausführung der vorgenannten Leistungen konnte der Einbau des Heizestrichs noch im Dezember ausgeführt werden.



*Außenputz, Dach, Fenster*



*Sanitärinstallation, Trockenbau*



*Fußbodenheizung, Estrich*



*Innenputz*

Anfang Januar 2021 wurde die Heizung in Betrieb gesetzt, wodurch der Estrich das 14-tägige Aufheiz- und Abkühl-Szenario durchlaufen konnte. Außerdem wurde auch der Aufzug im Januar montiert. Derzeit werden die Trockenbauarbeiten mit der Montage der abgehängten Decken und der Gipskartonwände fortgesetzt.

Im Bau- und Werkausschuss wurde am 2. Februar 2021 das Gewerke-Los Tischlerarbeiten/ Innentüren vergeben. Nach den erforderlichen Aufmaßen und Detailklärungen erfolgte nun die Bestellung der Innentüren. Die Ausschreibungen der noch verbliebenen drei Gewerke-Lose für die Bodenbelags-, Fliesen- und Maler-/ Tapezierarbeiten wurden aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten zunächst aufgehoben, optimiert sowie nochmals an einen erweiterten Teilnehmerkreis versandt, so dass die Vergaben im März geplant sind.

Mit dem Träger der Einrichtung wurde die neue Kita Mitte Februar besichtigt. Das Lebenshilfe-Werk Weimar/ Apolda e. V. wird nun die Ausschreibung für die Möblierung auf den Weg bringen.

Auf Grund der andauernden Pandemie bzw. der damit verbundenen Einschränkungen musste der Bauablauf zum Schutz der Mitarbeiter der ausführenden Firmen so organisiert werden, dass die Arbeiten, entgegen des üblichen Vorgehens, nicht zeitlich gestaffelt mit sinnhaften Gleichzeitigkeiten, sondern nacheinander erfolgen. Hierfür und für die, im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten, zügige Ausführung der Arbeiten gilt den ausführenden Firmen besonderer Dank. Trotz zwangsläufiger Verzögerungen und der immer noch vorherrschenden schwierigen Bedingungen sollen die Arbeiten am sowie im Gebäude der neuen Kita „Moorentaler Spatzen“ bis September fertiggestellt werden.

Die Bauleistungen an den Freianlagen bilden derzeit das „Sorgenkind“, da die hierfür geplanten und beantragten Fördermittel nur teilweise zur Verfügung stehen. Demnach können diese Arbeiten noch nicht ausgeschrieben werden und es bleibt zu hoffen, dass die angestrebten Bemühungen zeitnah fruchten.

Das geplante bzw. im Haushalt abgebildete Budget für die Bauleistungen des Ersatzneubaus, ca. 2,3 Millionen Euro, kann nach derzeitigem Stand des Kostencontrollings eingehalten werden.

*Nichtamtlicher Teil: Informationen*



**Mehr Generationen Haus**  
Miteinander – Füreinander

**ANGEBOTE  
des Mehrgenerationenhauses  
„Geschwister Scholl“**



Mehrgenerationenhaus Apolda  
„Geschwister Scholl“  
Dornburger Str.14  
99510 Apolda  
Tel. +49 (0)3644 650 300  
Fax +49 (0)3644 650 304  
mgh@apolda.de  
www.mehrgenerationenhaeuser.de

Miteinander Reden – Füreinander Gestalten

Verschiedene langjährige Partner und Mitstreiter des Mehrgenerationenhauses, die Stadtbibliothek und das Frauen- und Familienzentrum haben sich der Idee angeschlossen und werden mit uns im März von Montag bis Freitag Onlineangebote, Wissenswertes und Aktionen zum Mitmachen im Netz unter: [www.apolda.de](http://www.apolda.de) und bei Facebook „Wohlfühlstadt Apolda“ vorstellen und präsentieren.

**Einzelfallhilfe:**

Nach Terminvereinbarung sind folgende Angebote möglich:  
Tel. 03644 650-300 oder 650-301

- Betreuungsangebote für ältere Menschen - Spaziergänge, Einkaufshilfen, Apothekengänge
- Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen
- Telefonische Beratungen - einfach mal Quasseln am Telefon
- Gesprächsangebote – Einzelberatung

**Weitere Angebote:**

- **Beratung der Gleichstellungsbeauftragten**  
Montag-Donnerstag 14:00-16:00 Uhr – Telefonische Beratung:  
Tel. 03644 650-300/-301
- **Beratung „Rund um das Thema Pflege“ – Was tun?**  
Montag-Donnerstag 14:00-16:00 Uhr – Telefonische Beratung:  
Tel. 03644 650-300/-301
- **Frauen- und Familienzentrum**  
Beratungstermine im Frauen- und Familienzentrum /Kirchenkreissozialarbeit und für den Frauenschutz mit Terminvereinbarung, Tel. 03644 650-329

- **Babysprechstunde**  
freitags 10:00-11:30 Uhr  
Telefonische Beratung: Tel. 0173-3625378
- **Rentenberatung mit Herrn Torborg**  
Nur mit Terminvergabe! Montag bis Donnerstag 19:30-20:15 Uhr;  
Tel. 03644 8779952
- **Seniorenbeirat der Stadt Apolda**  
Jeden ersten Mittwoch im Monat 15:00-16:00 Uhr - Telefonische Beratung: Tel. 03644 650-327 oder Kontakt über:  
seniorenbeirat@apolda.info
- **Beratungszeit vom Sozialverband VdK Hessen-Thüringen**  
derzeit telefonisch 03643 500110 oder per Mail:  
[www.vdk.de/kv-weimar](http://www.vdk.de/kv-weimar)
- **Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung des Landesverbandes der Hörschädigten Thüringen e.V.**  
Tel./Fax. 03643 45793 58; E-Mail: [schwerhoerige\\_weimar@web.de](mailto:schwerhoerige_weimar@web.de)
- **Blutspendetermine im MGH/Mehrzweckraum: HAEMA**  
freitags: 19.03.2021, 16.04.2021 jeweils von 12:30-18.30 Uhr

Für alle Angebote gilt die aktuelle Fassung der „Thüringer Verordnung zur Neuordnung der erforderlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2“

*Herzlichen Glückwunsch*



*...zur Eheschließung*

- Annemarie, geb. Martin & und Marcel Martin  
am 10.12.2020
- Elfrun Klimach & Peter Mühlberg  
am 10.12.2020
- Kerstin Schütt-Meier, geb. Schütt & Stefan Meier  
am 10.12.2020
- Sina, geb. Tischendorf & Andreas Richter  
am 06.02.2021
- Heike Wiechmann & Philipp, geb. Weber  
am 20.02.2021
- Samantha-Josephine, geb. Guddat & Andreas Graf  
am 20.02.2021
- Mandy, geb. Haake & Thomas Klawitter  
am 20.02.2021



*...zur Geburt*

an Familie	zur/zum	Datum
Posselt	Sohn Miron Emanuel	17.11.2020
Sorg	Tochter Malia Pauline	02.12.2020
Winter	Tochter Ava	27.12.2020
Zapfe	Sohn Wilhelm Gerhard	30.12.2020
Zeitschel	Tochter Nele Amalia	25.01.2021
Martin	Tochter Leonie	26.01.2021
Schacke	Tochter Malu Rosalie	31.01.2021

*Nichtamtlicher Teil: Informationen*

**BUCHTIPP aus dem Lesecafé  
zum Internationalen Frauentag am 8. März**

Der Internationale Frauentag entstand als Initiative sozialistischer Organisationen in der Zeit vor dem ersten Weltkrieg im Kampf um die Gleichberechtigung, das Wahlrecht für Frauen sowie die Emanzipation von Arbeiterinnen. Er fand erstmals am 19. März 1911 statt und wird seit 1921 jährlich am 8. März gefeiert.

**Carmen Korn: Zeitenwende-Trilogie  
Hera Lind: Die Frau, die frei sein wollte**

Die Schriftstellerin Carmen Korn schreibt in ihrer Zeitenwende-Trilogie über vier Frauen, zwei Weltkriege und 100 Jahre Deutschland: Jahrgang 1900, einer der geburtenreichen Jahrgänge, und eine Generation Frauen, die zwei Weltkriege durchleben musste. Eine von ihnen ist Henny Godhusen. Voller Tatendrang stürzt sie sich in die Ausbildung zur Hebamme in der Hamburger Frauenklinik Finkenau. Hier kommt sie mit den unterschiedlichsten Menschen zusammen. Bürger und Arbeiter, Arm und Reich. Es sind drei Frauen, die ihr Leben begleiten werden: Käthe, ihre Kollegin, Ida, aus einem herrschaftlichen Haus, und Lina, eine alleinstehende Lehrerin. Die vier Frauen teilen Höhen und Tiefen, persönliche Schicksalsschläge und die Verwerfungen der Welpolitik.

Einen Lebensweg ganz anderer Art zeigt uns Hera Lind in Ihrem Werk „Die Frau, die frei sein wollte“. Noch längst nicht ist die Selbstbestimmung der Frau in der heutigen Zeit Normalität. Selma kommt Anfang der 1960er Jahre als Gastarbeiterkind mit ihren Eltern und Geschwistern aus der Türkei nach Köln. Sie schwebt im siebten Himmel, als sie sich mit siebzehn mit ihrer großen Liebe Ismet verloben darf. Doch ein zufälliges Zusammentreffen mit Orhan wird ihr zum Verhängnis. Was dann passiert, ist ein einziger Albtraum. Sie verliert ihre Ehre und ihre Freiheit, das Glück mit Ismet zerplatzt für immer. Sie gehört nun Orhan. Aber Selma gibt nicht auf... Hier prallen zwei Kulturwelten aufeinander.



Das „Lesecafé der Generationen“ ist ein regelmäßiges Veranstaltungsangebot der Stadt-, Kreis- und Fahrbibliothek Apolda. Da aufgrund der derzeitigen Pandemiesituation keine Treffen möglich sind, finden Sie hier Buchtipps aus dem Lesecafé.

**Infos unter:** [bibliothek@apolda.de](mailto:bibliothek@apolda.de) oder 03644 650 333

Gefördert durch den Freistaat Thüringen  
aus Mitteln des Landesprogramms  
Solidarisches Zusammenleben  
der Generationen.



**Grundhafter Ausbau der  
Dr.-Theodor-Neubauer-Straße  
in Apolda**



Mit witterungsbedingter leichter Verzögerung begannen Ende Februar die Bauarbeiten in der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße. Die Bauarbeiten werden durch die Apoldaer Wasser GmbH, welche Kanalarbeiten/ Trinkwasserleitungsbau durchführen und Hausanschlüsse erneuern lässt, und die Stadt Apolda, die den Straßenneubau beauftragt hat, betreut. Zuvor wurde das Vorhaben als Gemeinschaftsmaßnahme öffentlich ausgeschrieben. Den Zuschlag erhielt die Firma Ingenieur-, Tief- und Straßenbau Naumburg GmbH, kurz ITS genannt.

Die Arbeiten erfolgen in mehreren räumlichen und zeitlichen Abschnitten und beginnen an der Einmündung zum Heidenberg, setzen sich fort über die Einmündung Liebknechtstraße, Einmündung Schulbergstraße bis zur Kreuzung Erfurter Straße/ An der Goethebrücke. Die Gesamtmaßnahme wird nach derzeitigem Planungsstand bis September 2022 andauern.

Der unmittelbare Baubereich wird jeweils vollgesperrt. Der Straßenverkehr wird entsprechend den Sperrbereichen umgeleitet. Kraftfahrzeugfahrer beachten bitte die Umleitungsempfehlung, die dem Baufortschritt angepasst wird. Gebäude und Geschäfte bleiben in der Dr.-Theodor-Neubauer-Straße während der Bauzeit immer fußläufig erreichbar. Schüler und Lehrer des Gymnasiums Bergschule Apolda benutzen vorzugsweise den Schulzugang über die Kanoldstraße.

Die Dr.-Theodor-Neubauer-Straße zwischen Heidenberg und Schulbergstraße wird grundhaft erneuert. Dabei werden die Fahrbahn, die Gehwege und die Nebenflächen neugestaltet. Die Fahrbahn wird zu Gunsten der Gehwege etwas schmaler. Für die notwendigen Baumfällungen erfolgen im Straßenraum Ersatzpflanzungen. Komplettiert wird die Straße durch eine neue LED-Straßenbeleuchtung.

Die Abschnitte zwischen Schulbergstraße und Kreuzung Erfurter Straße/ An der Goethebrücke und von der Kreuzung Erfurter Straße/ An der Goethebrücke in Richtung Goethebrücke werden nur für den Kanalbau und Trinkwasserleitungsbau in Anspruch genommen. Der Kreuzungsbereich selbst wird grundhaft erneuert und bekommt eine neue Straßendecke. Gleichzeitig wird die Lichtsignalanlage auf der Kreuzung erneuert.

*Das Vorhaben wird mit Mitteln aus dem Förderprogramm Kommunale Verkehrsinfrastruktur in Thüringen, über Ausgleichszahlungen des Landes nach dem Thüringer Kommunalabgabengesetz sowie mit Eigenmitteln der Stadt Apolda und der Apoldaer Wasser GmbH finanziert.*

## Nichtamtlicher Teil: Informationen

### Spendenscheck für Apoldaer Tafel



Bürgermeister Rüdiger Eisenbrand und Carsten Schütz, Geschäftsführer der Vereinsbrauerei Apolda GmbH, übergaben am 25. Februar einen Scheck in Höhe von 4.740 € an Frau Kerstin Thielemann und Kathleen Keitel von der Apoldaer Tafel.

Traditionell wird jährlich zum Zwiebelmarktfrühstück in die Vereinsbrauerei Apolda eingeladen. Aufgrund der Pandemielage ist diese Veranstaltung leider letztes Jahr ausgefallen.

Trotz Absage und der schwierigen Lage spendeten verschiedene Unternehmen aus dem Weimarer Land für die Apoldaer Tafel.

**Ihnen sei an dieser Stelle ein herzlicher Dank ausgesprochen!**

Einzelpersonen aus der Region, die mit gestrickten, gehäkelten, gefilzten, verzierten oder gefärbten Schals, Tüchern oder Schmuck daran teilnehmen wollen. Näheres unter <https://engagementnetzwerk.de>. Offen ist jedoch, ob die Veranstaltung aufgrund der Pandemiesituation wie geplant stattfinden kann.

- Bürgerprojekt WendeZeitZeugen: Bislang war die „Chronologie der Ereignisse in Apolda von Oktober 1989 bis Juni 1990“ nur online über die Projektwebsite <https://wendezeitzeugen.de> abrufbar. Nun liegt diese kostenfrei im GlockenStadtMuseum in gedruckter Form vor. Geplant sind derzeit eine Fortsetzung der Chronologie für das 2. Halbjahr 1990 anhand einer Zeitungsrecherche sowie ein Schulprojekt mit passenden Jugendfilmen der DDR und der BRD.

gez. Hans-Werner Preuhsler  
Förderkreis Integration e.V., Projektkoordinator Engagierte Stadt Apolda

### Projekt "Dorfkümmerer"

Seit 1. Juli vergangenen Jahres ist das Projekt „Dorfkümmerer“ in 5 Ortsteilen der Stadt Apolda (Herresen-Sulzbach, Nauendorf, Oberndorf, Schöten, Zottelstedt,) gestartet. Ab 1. Januar 2021 fand sich auch in Oberroßla/Rödigsdorf eine Person.

Die Dorfkümmerer vermitteln zwischen der Dorfbevölkerung und externen Unterstützern oder mobilisieren die Menschen vor Ort für konkrete Projekte. Die Zusammenarbeit von Gemeinde, Behörde und örtlichen Vereinen ist eine wesentliche Voraussetzung und Zielsetzung für einen Erfolg. Das Projekt richtet sich an alle Generationen in den Ortsteilen, insbesondere an Familien, ältere und hilfebedürftige Menschen, die Einschränkungen z. B. in der Mobilität haben oder Hilfe beim Umgang mit Behörden benötigen.

Die ehrenamtlich tätigen Dorfkümmerer unterstützen den sozialen Zusammenhalt in ihrem Ortsteil.

#### "Dorfkümmererin" Barbara Petsch aus Zottelstedt



Foto: privat

**Kontaktdaten:**  
Tel.: 01702912815  
E-Mail: [b.petsch@web.de](mailto:b.petsch@web.de)

**Sprechzeiten:**  
nach Vereinbarung

#### Aufgaben/Schwerpunkte:

- Unterstützung der Seniorenarbeit und des Ortschaftsrates
- Information und Beratungshilfe für sozialrechtliche Bereiche
- Unterstützung bei individuellen Hilfebedarfen

Gefördert durch den Freistaat Thüringen  
aus Mitteln des Landesprogramms  
Solidarisches Zusammenleben  
der Generationen.



### Engagierte Stadt: Zusammenarbeit und Projekte trotz Corona

Wie im letzten Amtsblatt 2020 berichtet, hat unsere Region mit Apolda und Bad Sulza seit dem 1. Juli 2020 zwei "Engagierte Städte". Ein dritter wichtiger Partner zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements ist der Kreis Weimarer Land - sowohl in der Abstimmung mit den Mitarbeitenden des Ehrenamtszentrums als auch in der Zusammenarbeit mit den betreffenden Fachbereichen. Diese Zusammenarbeit hat erste Früchte getragen.

- Ein erster gemeinsamer Erfolg ist der Zuschlag für das Pilotprojekt „Stärkung lokaler Engagementsstrukturen zur Unterstützung von Familien mit kleinen Kindern in belastenden Lebenslagen“ in Zusammenarbeit aller 3 Partner in der Gemeinde Eckolstädt. Antragsteller war die "Engagierte Stadt Apolda". Inhaltlich erweitert das Pilotprojekt die Möglichkeiten des LSZ-Programms „Familienförderung“. „Neue Familien in der Orientierung“ des Fachplanes „Familie 2020/21“ des Kreises. Die Durchführung dieses nur für "Engagierte Städte" ausgelobten und durch die auridis-Stiftung finanzierten Wettbewerbs liegt beim Förderkreis Integration und wird durch den Fachbereich Sozialplanung des Kreises begleitet. Dieses Vorgehen könnte durchaus als Blaupause für ähnliche gelagerte Lösungen im Kreisgebiet dienen.
- Wenn derzeit auch ohne direkte persönliche Treffen, so laufen die Vorbereitungen für das 2. Apoldaer Maschenfest am 15. Mai 2021 unverändert weiter. Es steht unter dem Motto „Flotte Maschen rund um den Hals“. Gesucht werden weiterhin Gruppen oder auch

**Nichtamtlicher Teil: Informationen**

## Wie bringt man eine Glocke zum Sprechen?

### Meine Arbeit mit den historischen Schätzen des GlockenStadtMuseums

Mit dem Ziel der kinder- und familienfreundlichen Aufarbeitung der historischen Inhalte sowie der Entwicklung neuer Projekte unterstütze ich derzeit das GlockenStadtMuseum im Rahmen eines ehrenamtlichen Landesprogramms (LSZ). Bereits in den ersten sechs Monaten meiner pädagogischen Tätigkeit konnte ich tolle Kontakte zu Initiativen und Förderprogrammen knüpfen, die Angebote zur außerschulischen Bildung ermöglichen. Seit dem Beginn meiner Arbeit im Juli letzten Jahres waren leider auch die Einschränkungen der Coronapandemie ein ständiger Begleiter des gemeinsamen Kennenlernens und der ersten Ideenfindung. Dennoch wurde ich herzlich von den Mitarbeitenden, den Mitgliedern des Freundeskreises und der „Engagierten Stadt“ sowie allen Partnern begrüßt und mit der Arbeit des Museums vertraut gemacht. Sowohl die Dauerausstellung über die Kulturgeschichte der Glocke sowie die Tradition der Strick- und Wirkwarenproduktion in Apolda als auch das geplante Veranstaltungsprogramm sind herausragende kulturelle Höhepunkte für die Stadt.

Das Potential, welches die interessanten Exponate und historischen Inhalte des Hauses bieten, sollte deshalb unbedingt für ein jüngeres Publikum erlebbar gemacht werden. Eine erste Kooperation entstand im Rahmen eines Online-Gewinnspiels mit dem Verband kinderreicher Familien in Thüringen. Unter den InhaberInnen der „Mehrkinderfamilienkarte“, durch die Familien mit mehr als drei Kindern Vergünstigungen für kulturelle Angebote erhalten, konnten wir einen Gutschein für den Besuch unseres Museums verlosen. Mit der Bewerbung am Projekt „Hör mal im Museum“ der Thüringer Landesmedienanstalt erhofften wir uns einen großen Schritt in Richtung einer interaktiven und kindgerechten Ausstellung. Das GlockenStadtMuseum konnte schließlich den Zuschlag für die Gestaltung eines Audioguides, also einer automatischen, tragbaren Museumsführung über Kopfhörer, erhalten. Gemeinsam mit den SchülerInnen der 5. Klasse des Gymnasiums Bergschule Apolda und dem Weimarer Radiosender LOTTE wird das Ziel im Laufe dieses Jahres erarbeitet.

In der Vorweihnachtszeit wurden wir auf eine Aktion im Rahmen des Kulturpasses Thüringen aufmerksam. Zu einem Online-Adventskalender auf der Plattform „Instagram“ konnten wir ein selbst gedrehtes Video beisteuern und somit die Zielgruppe des Kulturpasses, Kinder und Jugendliche bis 27 Jahre, erneut erreichen. Durch die Schließung der Kultureinrichtungen seit November mussten leider alle Projekte, die nur vor Ort durchgeführt werden können, verschoben werden. Eine tolle Alternative zum klassischen Museumsbesuch wurde ebenfalls vom Kulturpass Thüringen an uns herangetragen. Bei der Teilnahme am sogenannten digitalen Kulturpass können TeilnehmerInnen mit ihrem Smartphone (und der App „Actionbound“) das GlockenStadtMuseum erkunden und durch die Beantwortung einiger interessanter Fragen zum Glockenguss einen virtuellen Stempel für den Kulturpass sammeln.

In Zukunft sollen weitere Formate und Projekte das Museum als außerschulischen, interaktiven Lernort etablieren. Die Auseinandersetzung mit historischen Themen sollte dabei dynamisch und anhand verschiedenster Perspektiven stattfinden, da Geschichte nicht vergangen ist, sondern uns in all ihren Facetten täglich prägt.



**Kontaktdaten:**  
Justus Borzym  
Tel. 03644 5152570  
justus.borzym@apolda.info

**Sprechzeiten:**  
freitags von 10 bis 14 Uhr

Gefördert durch den  
Freistaat Thüringen  
aus Mitteln des  
Landesprogramms  
Solidarisches  
Zusammenleben  
der Generationen.

gez. Justus Borzym  
GlockenStadtMuseum Apolda



### Öffentliche Führungen in der Herressener und Schötener Promenade

**Ostersamstag, 3. April 2021, 14 Uhr**  
Osterspaziergang  
**Treffpunkt:** „Dame mit Hund“,  
Eingang Herressener Promenade

„Vom Eise befreit sind Strom und Bäche“  
...mit den Versen von J. W. von Goethe spazieren wir durch die Herressener Promenade und treffen sicherlich auch den Osterhasen. Eine vergnügliche Führung für Groß und Klein

**Samstag, 10. April 2021, 14 Uhr**  
Musikalische Sonderführung zum Weltgästeführertag  
**Treffpunkt:** Schrönplatz  
Sagen & Geschichten in und um Apolda - mit Balladen von Ronny Weiland spazieren wir durch die Schötener Promade und zum Schloss. Dabei erfahren Sie viel Interessantes und auch Lustiges aus der Geschichte der Promenade.

**Samstag, 24. April 2021, 14 Uhr**  
Sonderführung zur Eröffnung der BUGA Erfurt durch die Herressener Promenade  
**Treffpunkt:** „Dame mit Hund“,  
Eingang Herressener Promenade

Änderungen  
vorbehalten!

gez. Stefanie Fisel, Gästeführerin

## WASSER

GmbH

### FERIENARBEIT – UMWELT

vom 26. – 30. Juni oder 30. August – 03. Spetember 2021

ein Schülerprojekt der

#### Apoldaer Wasser GmbH

Wir bieten für eine begrenzte Anzahl Schüler ab 15 Jahren eine bezahlte Ferientätigkeit an. Der Einsatz erfolgt vorzugsweise in den Städten und Gemeinden unseres Versorgungsgebietes.

Anmeldungen nimmt Frau Richter,  
Tel. 036 44 53 91 05, ab 31. März 2021 entgegen  
(Änderungen der o. g. Termine sind nicht möglich!)

## Amtlicher Teil: Öffentliche Stellenausschreibungen

**Hinweis:** Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter [http://apolda.de/dateien/buerger\\_und\\_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2021/Amtsblatt-02-2021.pdf](http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2021/Amtsblatt-02-2021.pdf) veröffentlicht.

### Die Stadt Apolda schreibt folgende Stellen öffentlich aus:

- 1** zum 1. Juli 2021 eine befristete Teilzeit-Stelle (32 Wochenstunden) als:

#### Mitarbeiter/in Kämmerei/Steuern (Grundsteuerbewertung) (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Veranlagung der Grundsteuer A und B der Stadt Apolda und seiner Ortsteile,
- Veranlagung von Straßenreinigungsgebühren,
- Abgabe der Erklärungen zur Feststellung des Grundsteuerwertes beim Finanzamt für die im städtischen Eigentum stehenden Grundstücke (ELSTER),
- selbständiges Eruiieren und Zusammenführen der für die Abgabe der Erklärungen notwendigen Informationen nach Aktenlage sowie durch Vor-Ort-Ermittlungen,
- Bearbeitung von Rechtsstreitigkeiten nach Abgabenrecht (Widersprüche),
- sonstige Angelegenheiten im Rahmen des Aufgabengebietes.

- 2** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) als:

#### Sachbearbeiter/in Kasse (Buchhaltung / Vollstreckung) (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Führung der Hauptzahlstelle (Barkasse) der Stadt Apolda,
- Buchhaltung im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen,
- Buchhaltung der Vollstreckungsstelle,
- Forderungsmanagement (Mahnungen und Vollstreckungsankündigungen),
- Festsetzung von Nebenforderungen,
- Überwachung der Einhaltung von Stundungen und Ratenvereinbarungen,
- sonstige Angelegenheiten im Rahmen des Aufgabengebietes.

- 3** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) als:

#### Sachbearbeiter/in Straßen- und Ingenieurbau (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Bearbeitung kommunaler Tiefbaumaßnahmen in allen Projektphasen nach HOAI, VOB und UVgO für Ingenieurbauwerke, Verkehrsanlagen und Freianlagen,
- Beantragung, Verwendung und Abrechnung von Fördermitteln,
- Durchführung und Überwachung von Vergabeverfahren,
- Termin- und Kostenkontrolle einschließlich dem Anfertigen von Wirtschaftlichkeitsberechnungen,
- Qualitäts- und Gewährleistungsmanagement,
- Umsetzung des Bau- und Vergaberechts, Straßenrechts und Kommunalrechts,
- Aufnahme, Kontrolle und Weiterverarbeitung von Bauwerks- und Anlagendaten,
- Erstellung von baufachlichen Stellungnahmen.

- 4** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle (40 Wochenstunden) als:

#### Mitarbeiter/in Grünanlagenunterhaltung (m/w/d)

Zu den Arbeitsaufgaben der Stelle gehören insbesondere:

- Pflegemaßnahmen an städtischen Gehölzen und Bäumen,
- Unterhaltung und Pflege der städtischen Grünanlagen,
- Unterhaltung und Pflege der baulichen Anlagen (Straßen, Wege, Plätze) in den Grünanlagen sowie
- Durchführung von Winterdienstarbeiten.

*gez. Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister*

### Für alle Stellenausschreibungen gilt:

Weitere Informationen, insbesondere an die persönlichen Voraussetzungen, erhalten Sie unter:  
<https://apolda.de/stadt-apolda/aktuelles/jobs/>

Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Ein Nachweis über die bestehende Schwerbehinderung ist der Bewerbung beizufügen. Interessenten richten ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum **26. März (Posteingang)** an die Stadtverwaltung Apolda, Frau Böge, Markt 1, 99510 Apolda oder per E-Mail an: [personalwesen@apolda.de](mailto:personalwesen@apolda.de).

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in Kopie ein und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen.

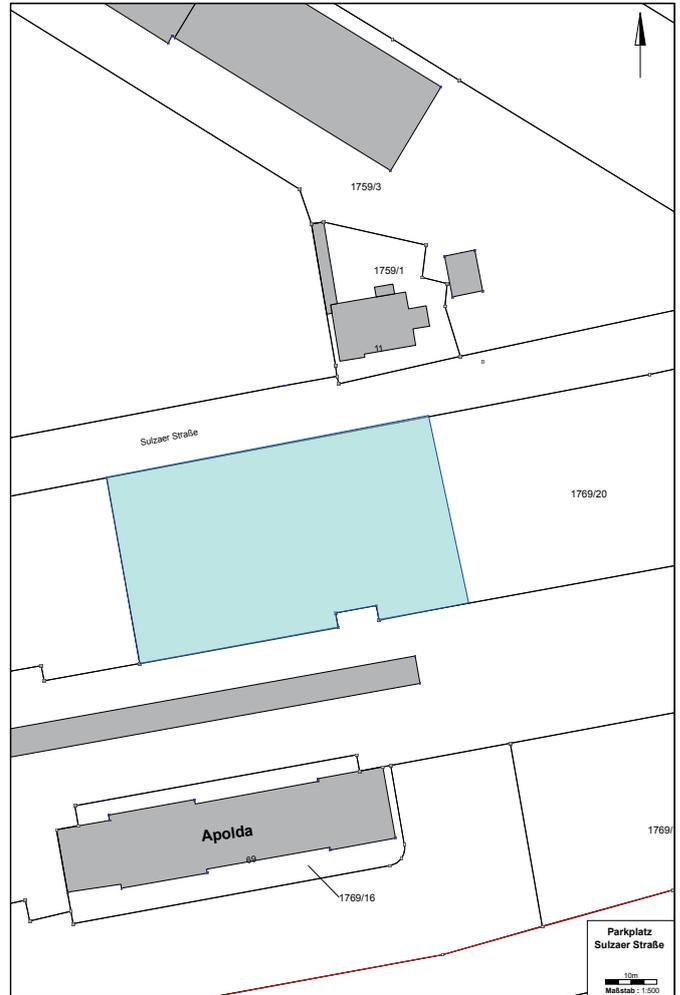
Nach Abschluss des Verfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Bitte beachten Sie, dass keine Eingangsbestätigung versandt wird. Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die Stadtverwaltung Apolda die von Ihnen an uns übermittelten Daten zum Zwecke der Bewerbungsabwicklung gemäß DSGVO erheben, verarbeiten und nutzen darf.

# Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

**Hinweis:** Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter [http://apolda.de/dateien/buerger\\_und\\_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2021/Amtsblatt-02-2021.pdf](http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2021/Amtsblatt-02-2021.pdf) veröffentlicht.

## Allgemeinverfügung Widmung einer Straße im Wohngebiet „An der Schwabestraße“ in Apolda

## Allgemeinverfügung Widmung einer Fläche in der Sulzaer Straße in Apolda



Gemäß § 6 des Thüringer Straßengesetzes vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 45 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731, 763), wird die im beigefügten Lageplan markierte Fläche des Grundstückes in der Gemarkung Apolda, Flur 6, Flurstück 1474/119 dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz gewidmet. Straßenbaulastträger ist die Stadt Apolda.

Gemäß § 6 des Thüringer Straßengesetzes vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 45 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731, 763), wird die im beigefügten Lageplan markierte Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Apolda, Flur 16, Flurstück 1769/20 dem öffentlichen Verkehr als sonstige öffentliche Straße gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz gewidmet. Straßenbaulastträger ist die Stadt Apolda.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Widmung des Flurstückes kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1 in 99510 Apolda einzulegen. Der Widerspruch sollte begründet werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Widmung des Flurstückes kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1 in 99510 Apolda einzulegen. Der Widerspruch sollte begründet werden.

Apolda, den 26.02.2021

Apolda, den 26.02.2021

  
Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister



  
Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister



# Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

**Hinweis:** Der Inhalt dieser Bekanntmachungen ist zusätzlich im Internet unter [http://apolda.de/dateien/buerger\\_und\\_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2021/Amtsblatt-02-2021.pdf](http://apolda.de/dateien/buerger_und_verwaltung/buergerservice/amtsblatt/amtsblatt2021/Amtsblatt-02-2021.pdf) veröffentlicht.

## Allgemeinverfügung

### Widmung einer Fläche in der Bernhardstraße in Apolda



Gemäß § 6 des Thüringer Straßengesetzes vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 45 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731, 763), wird die im beigefügten Lageplan markierte Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Apolda, Flur 2, Flurstück 745/3 dem öffentlichen Verkehr als sonstige öffentliche Straße gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz gewidmet. Straßenbaulastträger ist die Stadt Apolda.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Widmung des Flurstückes kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1 in 99510 Apolda einzulegen. Der Widerspruch sollte begründet werden.

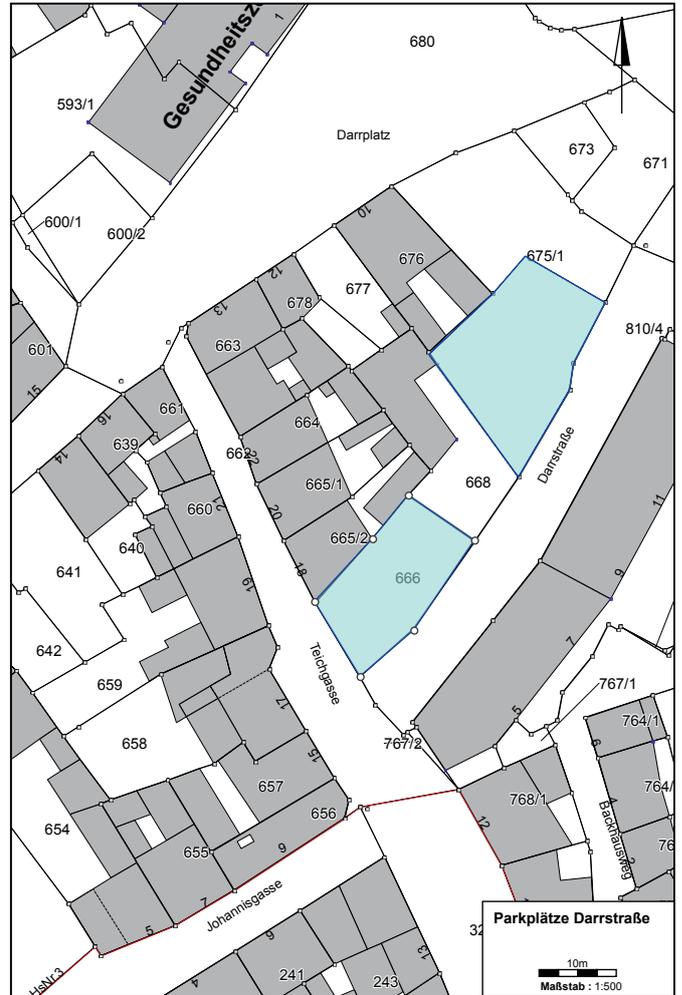
Apolda, den 26.02.2021

Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister



## Allgemeinverfügung

### Widmung einer Fläche in der Darrstraße in Apolda



Gemäß § 6 des Thüringer Straßengesetzes vom 7. Mai 1993 (GVBl. S. 273 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 45 des Gesetzes vom 18. Dezember 2018 (GVBl. S. 731, 763), werden die im beigefügten Lageplan markierten Teilflächen der Grundstücke in der Gemarkung Apolda, Flur 2, Flurstück 66 und Flurstück 675/1 dem öffentlichen Verkehr als sonstige öffentliche Straße gemäß § 6 Thüringer Straßengesetz gewidmet. Straßenbaulastträger ist die Stadt Apolda.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen die Widmung des Flurstückes kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Apolda, Markt 1 in 99510 Apolda einzulegen. Der Widerspruch sollte begründet werden.

Apolda, den 26.02.2021

Rüdiger Eisenbrand  
Bürgermeister



# Amtlicher Teil: Bekanntmachungen

## IMPRESSUM:

**Herausgeber:**

Stadt Apolda  
 Markt 1, 99510 Apolda  
 Telefon 03644 650-0, Fax 03644 650-400  
 E-Mail: amtsblatt@apolda.de

**Redaktion:**

Rüdiger Eisenbrand (verantwortlich),  
 Stefan Zimmermann und Sandra Löbel  
 Stadtverwaltung Apolda, Markt 1,  
 99510 Apolda

Für den Inhalt eines namentlich gekennzeichneten Beitrages ist der Autor verantwortlich.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Sandra Löbel, Markt 1, 99510 Apolda

**Fotos:**

Stadtverwaltung Apolda  
 (falls nicht anders angegeben)

**Druck:**

Haase-Druck, Daasdorf 29,  
 99439 Am Ettersberg  
 Telefon 036451 68411, Fax 036451 68421  
 www.haasedruck.de  
 E-Mail: info@haase-druck.de

**Auflagenhöhe:**

2.000 Stück

**Erscheinungsweise:**

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich 8mal jährlich. Das Amtsblatt liegt ab dem Erscheinungstag in folgenden öffentlichen Gebäuden während der jeweiligen Öffnungszeiten zur kostenlosen Abholung bereit:

- vor der Tourist-Information (Rathaus), Markt 1,
- im Bürgerbüro (Stadthaus), Am Stadthaus 1,
- in der Kreis-, Stadt- und Fahrbibliothek, Dornburger Str. 14,
- im Mehrgenerationenhaus, Dornburger Str. 14.

Darüber hinaus wird das Amtsblatt im Schaukasten am Markt in Apolda, ggü. Markt 16, sowie an den Verkündungstafeln im Rathaus und Stadthaus am Erscheinungstag öffentlich bekanntgemacht.

Zudem wird das Amtsblatt auch auf der Homepage der Stadt Apolda [www.apolda.de](http://www.apolda.de) veröffentlicht.

**Zusendung/ Abonnement:**

Bei Bedarf können Einzelausgaben zum Preis von 2,00 € (inklusive Porto) beim Herausgeber gekauft werden.  
 Ein Jahres-Abonnement ist für 15,00 € Vorauszahlung beim Herausgeber erhältlich.

**Redaktionsschluss:** 26. Februar 2021

**Erscheinungsdatum:** 12. März 2021



**THÜRINGENFORST**  
 Wir machen den Wald. Für Sie!

## Das Thüringer Forstamt Bad Berka informiert:

### Nachhaltigkeitsprämie des Bundes für Waldeigentümer

Im Rahmen der Corona- Hilfen für die deutsche Wirtschaft und zur Unterstützung von Waldeigentümern bei der Bewältigung von Kalamitätsschäden in Waldflächen infolge der Dürrejahre 2018 – 2020 gewährt die Bundesregierung privaten und kommunalen Waldeigentümern mit mind. 1 ha Waldfläche eine einmalige Nachhaltigkeitsprämie (Bundeswaldprämie) von 100 €/ha.

Voraussetzung für den Erhalt der Prämie ist der Nachweis einer über die gesetzlichen Anforderungen hinausgehenden nachhaltigen forstlichen Bewirtschaftung der Waldflächen. Diese wird dokumentiert durch:

- die Vorlage eines Zertifikats für den Forstbetrieb, z. B. von PEFC, FSC, Naturland, Demeter u.a. sowie eine Verpflichtung, die Waldflächen mindestens 10 Jahre nach den Richtlinien des jeweiligen Zertifikatgebers zu bewirtschaften
- der Nachweis der abgeschlossenen Unfall-Pflichtversicherung des Forstbetriebs bei der zuständigen Berufsgenossenschaft, dieses ist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SLVFG).

Die Nachhaltigkeitsprämie wird über die Bundesbehörde Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) in Gülzow-Prüzen ausgereicht. Anträge können ausschließlich Online bei der FNR gestellt werden. Interessierte Waldeigentümer finden weitere Informationen auf der Homepage der FNR bzw. auf der Webseite [www.bundeswaldpraemie.de](http://www.bundeswaldpraemie.de).

Auf dieser Webseite stehen auch die Online-Anträge für die Bundeswaldprämie und können für die weitere Bearbeitung heruntergeladen werden. Informationen zur Zertifizierung von Forstbetrieben finden sich auf dem Homepages der jeweiligen Zertifikatgeber, also z.B. PEFC-Deutschland oder FSC- Deutschland u.a.. Nach unserer Kenntnis stellen Zertifikatgeber Waldeigentümern eine kurzfristige Zertifikatserteilung in Aussicht, wenn der jeweilige Betrieb entsprechend der fachlichen Voraussetzungen nachhaltig bewirtschaftet wird und eine Verpflichtungserklärung des Waldeigentümers vorliegt.

Die Prämie steht ausschließlich im Jahr 2021 zur Verfügung und kann bis 30.09.2021 beantragt werden.

gez. Jan Kließendorf, Forstamtsleiter  
 15. Februar 2021

- Anzeigen -

## Nächste Sitzungstermine Stadtrat und Ausschüsse

**Stadtrat der Stadt Apolda**  
 24.03.2021, 17:00 Uhr

**Rechnungsprüfungsausschuss**  
 19.04.2021, 17:00 Uhr

**Finanzausschuss**  
 19.04.2021, 18:00 Uhr

**Bau- und Werkausschuss**  
 20.04.2021, 17:00 Uhr

**Kultur- und Sozialausschuss**  
 20.04.2021, 18:30 Uhr

**Hauptausschuss**  
 21.04.2021, 17:00 Uhr

(Änderungen vorbehalten)

Auf unserer Homepage [www.apolda.de](http://www.apolda.de) finden Sie im Bürgerinformationssystem vor den jeweiligen Sitzungen die Tagesordnung sowie den Sitzungsort.

SCHROTT- UND BUNTMETALL-HANDEL

Entsorgungsfachbetrieb nach KrWG:  
 Schrott- und Metallhandel - Barankauf - Autoentsorgung  
 Container- und Muldengestellung - Abfallberatung

Scholz Recycling GmbH  
 Flurstedter Marktweg 9 · 99510 Apolda  
[apolda@scholz-recycling.de](mailto:apolda@scholz-recycling.de) · +49 3644 84 19 10

[www.scholz-recycling.com](http://www.scholz-recycling.com)

**Rüdiger**  
  
**Schwarz**

**Verkauf - Service - Vermietung**



**Ahornallee 5**  
 Gewerbegebiet Legefeld  
**99428 Weimar**

**03643 849174**

**info@baumaschinen-schwarz.de**

**www.baumaschinen-schwarz.de**

**ENA**  **Bekanntmachung**

**Energienetze Apolda**

Die ENA Energienetze Apolda GmbH gibt hiermit gemäß § 4 Abs. 3 Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) öffentlich bekannt, dass ihre Ergänzenden Bedingungen zur NDAV inkl. Preisblätter angepasst wurden.

Die NDAV sowie die hiermit öffentlich bekannt gemachten Ergänzenden Bedingungen zur NDAV sind mit ihrem jeweiligen Wortlaut ab dem 01.04.2021 im Internet unter [www.en-apolda.de](http://www.en-apolda.de) abrufbar.

Auf Verlangen werden die jeweiligen Ergänzenden Bedingungen von der ENA Energienetze Apolda GmbH den Anschlussnehmern oder Anschlussnutzern unentgeltlich ausgehändigt.

**ENA Energienetze Apolda GmbH**  
 Heidenberg 52 • 99510 Apolda

  
 Seit 1991 Ihr kompetenter Partner in Sachen Immobilien

**KNOPF** Immobilien

- Kauf
- Verkauf
- Vermietung
- Vermittlung
- Beratung

Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 13 • 99510 Apolda

03644 553043 • 0178 1676132

Knopf-Immobilien@gmx.de

**Alltagsunterstützung für Senioren**

Neu in Apolda und Umgebung!



Kostenübernahme durch Pflegekassen möglich

**Betreuung Zuhause & außer Haus | Demenzbetreuung**  
**Unterstützung bei der Grundpflege | Hilfe im Haushalt**

**Sie sind fit und leben zu Hause. Und so soll es auch bleiben!**

**Wir unterstützen Sie** dabei mit **Erfahrung, Freude, Herz und Verstand**. Lassen Sie uns gerne darüber sprechen. Wir sind sofort an Ihrer Seite!

**Betreuungsdienst Thüringen – Pflegedienst nach SGB XI**

03641 63639 -0

[www.homeinstead.de/jena](http://www.homeinstead.de/jena)

Jeder Home Instead Betrieb ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.  
 © 2021 Home Instead GmbH & Co. KG

**Home Instead**  
 Seniorenbetreuung  
*Zuhause umsorgt*

**P** **Freie PKW-Stellplätze**

Die Apoldaer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH bietet im Parkhaus Thyroffstraße in 99510 Apolda freie PKW-Stellplätze an.

Interessenten können sich gern an den Verwalter des Parkhauses, die Wohnungsgesellschaft Apolda mbH, Gerichtsweg 2, 99510 Apolda, unter:

**03644 501334**

wenden.

Der Mietpreis beträgt 40,00 € pro Stellplatz und Monat.

**BESTATTUNGSINSTITUT**

**APOLDA**

Ihr kommunaler Bestatter

**Wir begleiten Sie in schweren Stunden.**

**Bestattungsinstitut Apolda GmbH**  
 Oststraße 49 • 99510 Apolda

E-Mail [info@bestattungsinstitut-apolda.de](mailto:info@bestattungsinstitut-apolda.de)

Internet [www.bestattungsinstitut-apolda.de](http://www.bestattungsinstitut-apolda.de)

Telefon 03644-56 27 30

Telefax 03644-55 57 10




Natürlich

... da fühlt ich mich wohl

**Alte Stadt-Apotheke Apolda**

Apothekerin Brita Enke  
Markt 11 • 99510 Apolda  
Tel.: 03644 562757



**Unser besonderer Service für Sie:**

- Ganzheitliche Beratung von der Schwangerschaft bis ins hohe Alter
- Aromatherapie
- Ernährungsberatung
- Gesunder Darm
- Mineralstoff-Analyse
- Hautanalyse und individuelle Kosmetik
- Ganzheitliche Tierapotheke
- Diabetesberatung
- Gesundheitsvorträge
- Wir messen Blutdruck, Blutzucker und Körperfett

*Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!*

➔ Ab sofort **Corona-Antigen-Schnelltest** nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.

[www.apotheke-apolda.de](http://www.apotheke-apolda.de)

**Hypnose-Praxis Erfurt/Berlstedt**



In 1 Stunde zum Nichtraucher!

Hauptstraße 24 (Ärztehaus)

**Rauchst Du noch, oder lebst Du schon?**

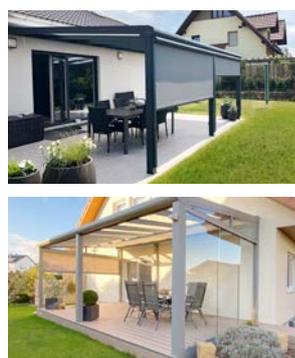
Nichtraucher in einer Stunde, nur eine Sitzung, mit Garantie! Abnehmen ohne Diät u.v.m.  
Infos unter: [www.peter-schade.com](http://www.peter-schade.com) • ☎ 0152 28998592

**neo-GARDEN**  
Wohnwert neu definiert

**Alu-Terrassendach**  
5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl  
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und dimmbarer LED-Beleuchtung  
Preis: 3.999,00 EUR

neo-GARDEN  
Inhaber: Uwe Meersteiner  
Am Wolfsbach 6  
99439 Am Ettersberg  
kontakt@neo-garden.de

Tel.: 036452 189 943  
Fax: 036452 762 074  
Mobil: 0163 1529510  
Web: neo-garden.de



WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER  
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

VR-Privat VR-PrivatOnline VR-PrivatPremium

**ZEIT für NEUES!**

**Ihr Privatkonto ab 2,90 €\* p. M.** \* Grundpreis Kontoführung

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

- TOP Preise
- TOP Beratung
- TOP Online-Service

Einfacher und schneller Kontowechsel!  
Auch Smartphone Apps richten wir für Sie ein.

**VR Bank Weimar eG** Tel. 03643 817-0 oder unter [vrbank-weimar.de/privatkunden](http://vrbank-weimar.de/privatkunden)

VR-Firmen VR-FirmenPlus VR-FirmenPremium

**ZEIT für NEUES!**

**Ihr Firmenkonto ab 4,90 €\* p. M.** \* Grundpreis Kontoführung

**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

- TOP Preise
- TOP Beratung
- TOP Zahlungsverkehr

Einfacher und schneller Kontowechsel!  
Banking Software betreuen wir persönlich.

**VR Bank Weimar eG** Tel. 03643 817-0 oder unter [vrbank-weimar.de/firmenkunden](http://vrbank-weimar.de/firmenkunden)